

# Ach so wurde für Sicherheit gesorgt, verstehe dann können Zertifikate auch abgelaufen sein.

05.07.2026 · [https://sentinel-portal.com/beitrag/da\\_wird\\_sicherheit\\_klein\\_geschrieben](https://sentinel-portal.com/beitrag/da_wird_sicherheit_klein_geschrieben)

**Diese Erkenntnis hat weh getan!**



Ganz besonders was die Zeit angeht, die ich dort reingesteckt habe und daher muss ich den ganzen eBO Plan leider nach hinten verschieben.

Wau habe ich mich die Nacht deshalb geärgert. Aber tatsächlich ist dieses gesamte elektronische Postfach so gesichert, dass auch nur die dafür eingetragenen Unternehmen die Nachrichten ausliefern dürfen.

Also ich sage mal so, man könnte dieses gesamte System mit einem echt einfachen Trick umgehen und würde so die eBO Nachrichten auch ausliefern können.

Aber das wäre dann tatsächlich hacken und das ins elektronische Bürgerpostfach um dann Nachrichten an die ganz großen Pressestellen unseres Landes zu schicken.

Ganz genau, das klingt absolut nicht nach einem guten Plan. ■

Denn die Erkenntnis kam mit der App, die 8 Nachrichten den Monat kostenlos versenden kann, weil dort habe ich gestern einen Test gemacht, der den Ablauf und auch die Sicherheit vom gesamten System zeigte. Auf jeden Fall ist es so, dass die Unternehmen erkannt werden und dann auch berechtigt sind die Nachrichten auszuliefern.

Wirklich sicher finde ich das jetzt nicht, da ich nicht so schwer gefunden hätte, nach genau diesem Prinzip vorzuspielen, dass ich genau dieser Anbieter bin und hätte so auch die Nachrichten ausliefern können.

Das wäre der dümmste aber einfachste Weg mein Plan umzusetzen, der andere benötigt leider tatsächlich nochmals ein wenig Vorarbeit um euch diesen Service anbieten zu können.

Da ich aber offiziell als Sentinel Anwälte Netzwerk agiere und ein Gewerbe seit Jahrzehnten angemeldet habe, wird hier die Zustimmung sicherlich erteilt werden. Gerade weil Sentinel-Server die Voraussetzungen voll erfüllt.

Denn ich muss davor jetzt erst das Portal oder besser die Sentinel Welt als offizielle Anwendung zum einreichen digitaler Nachrichten Listen lassen, mir ein Zertifikat zukommen lassen und dieses als Anbieternachweis dann mit beim Versenden als Schlüssel nutzen.

Das bedeutet mein Plan hat sich tatsächlich in einigen Dingen ein wenig geändert. Ich nutze das Schweigen der Ämter trotzdem für das was ich ja als eigentliches Ziel hatte und bin nun bei der Vorbereitung der dritten Bundesverfassungsbeschwerde mit gleichzeitiger Beschwerde wegen Menschenrechtsverletzung und werde diese nun auf dem klassischen Weg einreichen.

Herr Söder bekommt die Presseanfrage heute trotzdem, aber auf dem normalen Mail-Weg, denn er nimmt da auch gar nicht bei Presseanfragen an eBO Teil und daher ist da der Weg per Mail der richtige und ich glaube tatsächlich, dass wir da sogar Antwort bekommen werden.

Zeitgleich geht heute die Registrierung der App mit Entwickler Dokumentation an die passende Stelle und dann heißt es leider noch etwas abwarten. Ich habe mich darüber gestern echt heftig geärgert und trotzdem muss ich mich dem beugen, denn jetzt hier sich ins Sicherheitsnetz dieses Landes mal kurz einzuhacken fand ich in dem Fall doch als eher nicht zu empfehlende Idee. Ganz besonders aus dem Aspekt, dass ich euch ja dann auch über eine gehackte Leitung die Nachrichten versenden lassen müsste.

Von daher seid mir nicht böse und der Plan ist weiterhin da, es liegt nur Bürokratie über etwas, was man so viel genialer lösen hätte müssen.

Denn ganz ehrlich habe ich ein paar Stunden benötigt und hatte eine Lösung gefunden, wie ich das umgehen hätte können. Da ist nix Sicherheit, sondern eine Sicherheitsprüfung mit einem Zertifikat welches 02.2025 bereits abgelaufen ist!

Trotzdem hat der Handshake funktioniert, wie ja in dem letzten Beitrag auch gezeigt und das lag daran, dass es quasi eine einfache Erreichbarkeitsprüfung ist und diese die eigentliche Sicherheitsprüfung noch nicht nutzt.

Gut was genau bedeutet das für die ganze Situation und was ändert sich an der geplanten Taktik?

Ja eigentlich gar nicht so viel, den Test den ich gestern mit der anderen App machte, nutzte ich um das für mich wichtigste Schreiben zu versenden und das war der Befangenheitsantrag 5 der Richterin. Dieser wurde übertragen und das war erstmal grundlegend das wichtigste. Der Rest kam erst mit der Entwicklung und den erfolgen die man gesehen hat. Das Postfach ist fest in das System eingebunden und im Prinzip würde eine einzige Datei ausreichen und es würde so auch funktionieren.

Es bedeutet nun erstmal nur das ich vielleicht tatsächlich auf das zurück kommen werde, was ich bereits mitgeteilt habe und lasse das über die Interne Weiterleitungspflicht von einer einzigen Behörde aus verteilen. Ist eigentlich ein witziger Test, da ich deshalb damals eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen einen Polizeibeamten einreichte und mir von der Dienstaufsicht erklärt wurde das er nicht weiterleiten musste.

Das habe ich dann richtig gestellt und tatsächlich wurde es damals dann durch die Generalstaatsanwaltschaft für mich auch an die Richtige Behörde versendet. Aber gut das ist gar nicht so wichtig und daher ignorieren wir die unbeantworteten, sagen uns diese Behörden haben damit gegen das Länderpressegesetz von Berlin verstoßen und fahren diese Linie knallhart weiter!

Der Runde Tisch Mailer hatte fast 100 Empfänger und eine Presseanfrage muss nicht wirklich über das elektronische Postfach eingereicht werden und meine Entschuldigung deswegen war natürlich reiner Blödsinn. Ich habe die genauso damit verarschen wollen, wie Sie nicht auf die Anfrage reagieren wollten und mich seit Monaten verarschen!

Es ist auch für das Sentinel Portal nur wichtig die Presseanfragen alle öffentlich mit Fristen und allen zu listen und so ein gemeinschaftliches Kindergartenspielen der Empfänger nachzuweisen. Es ist wie bei Tieren die sich Ihre Pfoten auf die Augen legen und denken, sehe ich den nicht sieht er mich auch nicht und beweist nur wie zurückgeblieben hier tatsächlich seinen Aufgaben nachgegangen wird.

Das ist so Verdammt peinlich für eine Hauptstadt, dass man es kaum in Worten ausdrücken könnte! Plötzlich haben alle Scheuklappen auf und stützen sogar den offensichtlichen Betrug an die Bürger dieses Landes!

Daher mache ich es nun nach Rücksprache so, dass ich weitere Presseanfragen in der kommenden Woche und der darauf noch machen werde, wir weiterhin Listen, wer hier nicht antwortet und ich dann die Klage gegen alle Empfänger mit einer einzigen Klageschrift einreichen werde.

Ja da kann ich dann wieder eine der 8 kostenlosen Nachrichten für nutzen, denn ich darf da tatsächlich 200 Anhänge anhängen und das passt doch dann. Gehen alle ans selbe Gericht und dann kassiert halt die Hälfte Berlins erstmal eine Ordnungsschelle. Dies sind grundsätzlich Steuer-finanzierte Klagen die dem Steuerzahler theoretisch richtig auf den Sack gehen sollten.

Aber wisst ihr ich war tatsächlich auf klagen vorbereitet, gerade weil ich diese in der ersten Instanz auch ohne Anwalt führen darf, mache ich mir den Spaß draus und verklage die einfach alle gesammelt. Ich habe dafür etwas entwickelt, wo ich nur kurz den Namen eintragen muss und die fertige Klage ist für den Versand vorbereitet.

Hey Ihr dürft mir glauben, hier entstehen durch diese ganze ungelöste Situation aktuell Schäden die sich niemand auch nur im geringsten vorstellen kann! Klage ich dann alleine gegen 25 Empfänger der Presseanfragen, kostet das der gesamten Bundesrepublik Deutschland ein Vermögen an Steuergeldern!

Aber wisst ihr was geil ist, dass diejenigen welche gar keine Steuerabgaben auf Ihr Gehalt haben, sich sagen - Was geht mich das an, was dieses Land für so eine Katastrophe zahlen muss.

Da schickt einen ein Pressemitarbeiter der höchsten Instanz Ausreden und Gesetze wo der Staub der drüber liegt eine eigene neue Dimension gebildet hat und sämtliche neue Rechte dem entgegen stehen und wie er keine Argumente mehr hatte, wird gar nichts mehr gemacht und die Nummer ausgesessen. Das dieses aussetzen dem Steuerzahler Geld kostet, interessiert dort absolut gar nicht.

Auf was wird verwiesen? Auf die richterliche freie Entscheidung und so weiter. Doch wird in der Erklärung selbst dagegen widersprochen, denn es wird gesagt unter Beugung der geltenden Gesetze! Dies bedeutet, die richterliche und freie Entscheidung hört dort auf, wo gegen Gesetze verstoßen wurde und in diesem Fall kann man nicht mit etwas kommen, was dem widerspricht, warum man doch eigentlich eine Beschwerde eingereicht hat! Die Dienstaufsicht kann nicht schreiben der Richter ist unter Beachtung der Gesetze in seiner Ausübung frei, wenn man die Dienstaufsicht doch drum bittet Verstöße gegen Gesetze zu prüfen!

Denn so wird nichts anderes gemacht, wie dort weggesehen, wo man doch eigentlich für sorgen sollte, genau solche Dinge zu vermeiden!

Dieses Gesetz kam nach dem zweiten Weltkrieg um den Richter nicht durch die Regierung oder anderes in seiner Entscheidung beeinflussen zu können, es ist aber kein Freifahrtschein um Gesetze so zu biegen, wie man Sie gerne hätte!

Ab dem Moment wo man handelt wie beispielsweise Präsidentin Abel, handelt man selbst gegen das Gesetz und macht sich zum Mittäter und vergisst seine Aufgaben als Vorgesetzte gänzlich!

Eine Richterliche Entscheidung die unter Berücksichtigung geltender Rechte gesprochen wurde und eine Partei nicht einverstanden ist, okay! Aber eine Richterin oder auch ein Richter der sich seine Gesetze bastelt, spielt Gott und nicht Richter! Denn diese Befugnis wurde dem Richter in dieser Form nie gegeben!

Richter sind dafür da, für Ordnung zu sorgen, dies ist aber absolut nicht möglich, wenn Sie machen was Sie wollen und Ihren Status in der Gesellschaft verkennen und denken Sie wären Götter! Wirklich was ich hier in den letzten Monaten erlebt habe und die höchsten Dienstaufsichtsstellen kontaktierte und letztendlich trotzdem ganz entspannt Gesetzesbrüche gestützt und mit billigen Ausreden schöngeredet wurden ist unglaublich!

Aber gut, dann gehe ich nun zu Phase 2 und diese ist - Ich gehe mit 1 BvR 809/26 referenziert auf 1 BvR 9/26 nun zum Menschenrechte Hof und frag da mal nach Unterstützung und reiche tatsächlich meine dritte Bundesverfassungsbeschwerde zeitgleich ein. Außerdem werde ich das Bundesverfassungsgericht bitten, dass die Klage nach § 172 StPO geprüft wird!

Aktuell wurden mir hier alleine aufgrund der Situation, dass die Senatsverwaltung die Präsidentin vom AG Kreuzberg aufgefordert hat zügig für Klärung zu sorgen und zu unterrichten und dies alles andere wie zügig ist, was hier gezeigt wurde, hohe Erfolgsaussicht auf mein weiteres Vorgehen zugesichert!

Daher werde ich nun genau so an das Bundesverfassungsgericht rantreten und erklären, dass sogar die Senatsverwaltung offensichtlich keine Möglichkeit mehr hat, dass Amtsgericht zum ordentlichen und rechtlich sauberen arbeiten zu bewegen. Das sollte das Bundesverfassungsgericht dann auch als hoch bedenklich einstufen und spätestens jetzt eingreifen!

Hey ich weiß es auch nicht, aber ich weiß eins und das sogar ganz sicher und das ist - Drei Bundesverfassungsbeschwerden in 9 Monaten findet der Menschenrechtshof alles andere wie angebracht und witzig!

Das ganz besonders da, wo Richter mit Tricks arbeiten um Bürger komplett fertig zu machen und so Familien zerstört werden!

Also kann ich zusammenfassend sagen, dass ich mich wegen eBO tatsächlich zu früh freute, dass aber nicht bedeutet, dass es nicht trotzdem kommen wird, nur ein wenig versetzt und dann bekomme ich bestimmt auch so ein 1.5 Jahre abgelaufenes Zertifikat um mich in das Sicherheitsnetz komplett einzuhängen und euch die Möglichkeit trotzdem noch zu geben. An meinem restlichen vorgehen hat es nur geändert, dass ich so jetzt den direkten Weg gehen werde und trotzdem weiterhin Presseanfragen versende.

Für mich sind die unbearbeiteten Presseanfragen trotzdem Gold Wert, denn diese kann ich so auch als Begründung und Punkte für die neue Beschwerde nutzen und diese dadurch von der Dringlichkeit nochmals deutlicher machen!

Viel mehr ist dem auch gar nicht hinzuzufügen, die Bundesverfassungsbeschwerde werde ich Anfang kommende Woche über das eBO Postfach auf die Reise schicken und habe dann noch 6 Nachrichten für weitere interessante Reaktionen.

Ihr merkt es selber, es bleibt spannend und daher dran bleiben und immer dran denken....

WIR SIND ONLINE

WIR SCHLAGEN JETZT ZURÜCK!

Vorlesen: /legacy-media/video/Da\_\_wird\_sicherheit\_klein\_geschrieben.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Da\_wird\_sicherheit\_klein\_geschrieben\_btrg.mp4

Story: [https://sentinel-portal.com/beitrag/da\\_wird\\_sicherheit\\_klein\\_geschrieben](https://sentinel-portal.com/beitrag/da_wird_sicherheit_klein_geschrieben)

**Journalistisch aufgearbeitet vom Journalist Reimer**

*Journalist Reimer*

**Weil wegsehen keine Option ist!**

Registrierseite: <https://share.google/9Py7p7J11dfBvp98y>